

ZEITUNG IN DER ZEITUNG

Seiten zur Politik vom SPD-Landtagsabgeordneten Heinrich Aller

Ausgabe 72 | Juli 2012



Mit Optimismus auf dem Weg zur Niedersachsenwahl: Stephan Weil und die SPD-Kandidatinnen und Kandidaten wurden in Hameln mit Riesenmehrheiten für die Landesliste gewählt.



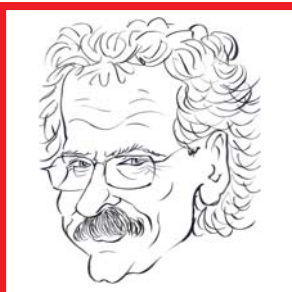
Mit 98,95% zum SPD-Spitzenkandidaten gewählt: Stephan Weil und seine Frau Rosemarie freuen sich über das Super-Ergebnis.

NIEDERSACHSEN SPD HAT IHR TEAM ZUR LANDTAGSWAHL AUFGESTELLT

STEPHAN WEIL: UNTERWEGS FÜR DEN WECHSEL

Mit der Wahl von Stephan Weil zum Spitzenkandidaten und der großen Zustimmung für die Landesliste hat die SPD einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zum politischen Wechseln gesetzt. 98,95 Prozent – ein Traumergebnis – für den Spitzenkandidaten Stephan Weil. Das ist ein deutliches Signal.

Die SPD ist nicht mehr nur unterwegs für den Wechsel. Mit der Vertreterversammlung und dem Landesparteitag in Hameln haben die Sozialdemokraten sich auf dem Weg zum Wechsel gemacht. Am 20. Januar 2013 will die SPD die wichtige Niedersachsenwahl gewinnen – und sie wird gewinnen.



Toller Trend für die SPD – aber Heinrich Aller warnt: McAllister greift bestimmt noch in die politische Trickkiste!

Nach der fulminanten Rede von Stephan Weil war allen im Saal klar: In Hameln hat sich der künftige niedersächsische Ministerpräsident vorgestellt. Klar in der Sprache, pointiert in der Kritik von Schwarz-Gelb und überzeugend in seinen politischen Akzenten für das Land. So haben es tags darauf die Medien berichtet. Entsprechend waren die Reaktionen von CDU/FDP.

„Die wissen, dass der Wechsel zu Weil kommt! Man spürt auf den Gängen des Landtages förmlich die Verunsicherung bei Regierung und Koalition“, kommentierte der erfahrene Parlamentarier Heinrich Aller MdL die Stimmung kurz vor der Sommerpause.

Fortsetzung auf Seite 2



Unterwegs für den Wechsel – auch im Wahlkreis 34: Volle Unterstützung für das Direktmandat erhält Claudia Schüßler von MdL Heinrich Aller.



Gute Erholung und einen schönen Urlaub im Garten, in den Bergen oder an der See – das wünscht Ihnen Ihre ZidZ-Redaktion!

Impressum: Heinrich Aller MdL, Abgeordnetenbüro im Kurt-Schumacher-Haus, Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover, Telefon: 0511-1674-242, Fax: 0511-2155837, E-Mail: info@heinrich-aller.de

Fortsetzung von Seite 1

Aller erwartet, dass McAllister, CDU und FDP in der zweiten Jahreshälfte noch tief in die Trickkiste greifen werden, um den Abwärtstrend in der Wählergunst zu stoppen. Nicht ohne Grund hätte die Regierungskoalition mit Blick auf die Wahl für 2012/2013 einen Doppelhaushalt beschlossen. - Es sei nicht auszuschließen, so der SPD-Haushaltsexperte, dass McAllister mit dem gleichen Schachzug wie sein Vorgänger Wulff mit einem Nachtragshaushalt auf Stimmenfang geht. Der Ex-Ministerpräsident und gescheiterte Bundespräsident hatte kurz vor der Landtagswahl wichtige Kernforderungen der SPD, die er noch kurze Zeit vorher vehement verhindert hatte, ziemlich dreist in einen Nachtragshaushalt verpackt.

STIMMUNGEN ZU STIMMEN

Stephan Weil hat in Hameln vor übertriebener Siegeszuversicht gewarnt. Gut so. Aus Stimmungen müssten für den 20. Januar 2013 erst noch Stimmen gemacht werden. Deshalb hat der SPD-Spitzenkandidat einen intensiven, sachbezogenen, harten, aber fairen Wahlkampf angekündigt. Er sei seit Wochen unterwegs in Niedersachsen, höre zu und bespreche mit den Menschen die Probleme in ihren Regionen. Er habe viel gelernt. Dazu gehöre auch, dass nicht alle Politik zentral aus Hannover entschieden werden könne. Er stelle sich deshalb ganz bewusst den politischen Dialogen vor Ort. Gemeinsam mit den Abgeordneten und neuen Kandidaten werde er „auf Tour“ gehen. Stephan Weil wird mehrfach in den Wahlkreisen im Calenberger Land sein. Er wolle doch, so Weil, nach Kräften mit helfen, dass auch der Wahlkreis 34 zwischen Deister und Leine (Barsinghausen, Gehrden und Seelze) für Claudia Schüßler direkt gewonnen werde!



30 JAHRE LANDTAG: HERZLICHEN DANK!

Der „Dienstälteste“ dankt: Über die vielen Glückwünsche und Geschenke zu seinem 30jährigen Landtagsjubiläum hat sich Heinrich Aller bei einer kleinen Jubiläumsfeier mit Weggefährten aus 30 Jahren Landespolitik sehr gefreut. Dabei war unter anderem Allers Amtsvorgänger Helmut Kasimier. Für die Fraktion gratulierten Stefan Schostok und Hanne Modder. Landtagspräsident Hermann Dinkla hatte einen Tag später Aller mit Frau zum Jubiläumessen geladen. Heinrich Aller versicherte: „Ich bleibe auch nach der Landtagszeit politisch aktiv.“



30 JAHRE LANDTAG: VIDEO-REPORTAGE ÜBER HEINRICH ALLER
Klick hier: http://www.youtube.com/watch?v=jASrV_Tymck



WICHTIGES THEMA: DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG

Wir werden immer weniger, älter, bunter und einsamer – eine aktive Politik ist deswegen nötig. Dieses Fazit wurde auf einer von Heinrich Aller initiierten Veranstaltung gezogen, bei der Bürgermeister Werner Backeberg vom Demografie-Konzept Uetztes berichtete. Wir alle müssen uns darauf einstellen, forderte Claudia Schüßler.



SCHWARZ-ROT-GOLDENES MUSIKFESTIVAL IN SEELZE

Purer Zufall? In Hannover läuft zurzeit die vielbeachtete zweite Ausgabe der Kunstausstellung „Made in Germany“. Auch in Seelze war dieses „Label“ namensgebend für das diesjährige MuSe-Festival mit Schirmherr Heinrich Aller. In den Landesfarben präsentierten sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.